

VORWORT

Die vorliegende Ausgabe des Statistischen Jahrbuchs der Deutschen Demokratischen Republik spiegelt in ihren Tabellen die in den 30 Jahren seit der Befreiung geschaffenen grundlegenden gesellschaftlichen Veränderungen und erreichten Erfolge umfassend wider. Das Jahrbuch ist ein wichtiges Arbeitsmittel für viele Bereiche und zugleich eine überzeugende Dokumentation der Leistungen unserer sozialistischen Gesellschaft.

Seit dem VIII. Parteitag der SED hat sich auf allen Gebieten des gesellschaftlichen Lebens ein bedeutender Aufschwung vollzogen, der sich 1974 mit hoher Dynamik fortsetzte. Das 25. Jahr des Bestehens der DDR war durch große Initiativen, Leistungen und Erfolge bei der Verwirklichung der vom VIII. Parteitag beschlossenen Hauptaufgabe gekennzeichnet. Auf der Grundlage eines hohen Entwicklungstempos der Produktion, steigender Produktivität und Effektivität wurde die materiell-technische Basis der Volkswirtschaft weiter gestärkt, das sozialpolitische Programm planmäßig verwirklicht und damit die Lebenslage des Volkes weiter verbessert.

Gewachsenen Anteil an diesen Erfolgen hat die sich vertiefende sozialistische ökonomische Integration. Die vergleichenden Übersichten über die Mitgliedsländer des Rates für Gegenseitige Wirtschaftshilfe im Anhang des Buches zeigen die positiven Ergebnisse in allen Ländern der Gemeinschaft.

Die Aussagekraft der Tabellen und Kennziffern des 20. Jahrgangs wurde weiter erhöht. Einige Abschnitte sind von Tabellen entlastet, deren Kennziffern nicht jährlich fortgeschrieben werden, u. a. von den Ergebnissen der Volks-, Berufs-, Wohnraum- und Gebäudezählung 1971.

Allen Betrieben, gesellschaftlichen Organisationen, staatlichen Organen und Institutionen danken wir für die Unterstützung bei der Bereitstellung des Zahlenmaterials.

Berlin, im April 1975

Ministerrat
der Deutschen Demokratischen Republik
Staatliche Zentralverwaltung
für Statistik
Der Leiter
Prof. Dr. sc. Arno Donda